

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend,  
Schule, Senioren und Soziales**

**am 14.03.2007**

- - - - -

**Ort der Sitzung:** im Lehrerzimmr der Grundschule Rosbach

**Beginn:** 17:30 Uhr

**Ende:** 20:00 Uhr

**Vorsitz**

Ratsmitglied Dieter Vollmer

**Mitglieder**

Ratsmitglied Reinhard Gürke

Frau Petra Butteltmann

Ratsmitglied Susanne Dörnen

Sachkundige Bürgerin Irene Hergarten bis 19.20 Uhr

Ratsmitglied Erwin Hassel

Ratsmitglied Ulrike Kachel

Sachkundiger Bürger Raphael

Kemmerling

Ratsmitglied Adolf Kofahl

Ratsmitglied Michael Merten

Sachkundige Bürgerin Walburga Nell

Sachkundiger Bürger Bernd Overhaus

Ratsmitglied Ute Rötzeim-Hill

**Stellv. Mitglieder**

Sachkundige Bürgerin Dorothea als Vertreterin für Kasper, Karin  
Kehlenbach

Ratsmitglied Albert Willi Thüssing als Vertreter für Schmitz, Peter

**Vertreter/in -Schule**

Frau Lore Eschmann

Frau Marion Suttmann-König

Herr Reinhard Wagner bis 19.30 Uhr

Herr Jürgen Zopes

**Vertreter - Kirche**

Herr Pastoralreferent Thomas Scheib

### **Rhein-Sieg-Kreis**

Ulla Schrödel

Frank Römer

Ratsmitglied Ute Krämer-Bönisch

Heike Tüschenbönner

### **Verwaltung**

Bürgermeister Jürgen Funke

Sachkundiger Bürger Wolfgang Wirkus

Herr Jürgen Filipp

Frau Maria Kolb

### **Schriftführer**

Herr Dieter Niederhausen

## **A Öffentlicher Teil**

### Zu Tagesordnungspunkt 1

Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

---

Einstimmig wurde das Ausschussmitglied Markus Großheim zur Mitunterzeichnung der Niederschrift benannt.

### Zu Tagesordnungspunkt 2

Einwohnerfragestunde

---

Fragen an Ausschuss und Verwaltung wurden nicht gestellt.

### Zu Tagesordnungspunkt 3

Beschluss über die Hinzuziehung von Einwohnern zur Beratung einzelner Punkte der Tagesordnung

---

Es lagen keine Anträge auf Hinzuziehung von Einwohnern zur Beratung einzelner Punkte vor.

### Zu Tagesordnungspunkt 4

Bericht des Jugendhilfezentrums Eitorf/Windeck zur Situation der Jugendhilfe im Bereich der Gemeinde Windeck;  
hier: Vorstellung der geplanten Einzelmaßnahmen  
Vorlage: VO/0023/2007

---

Durch die Vertreter des Kreisjugendamtes erfolgte ein umfangreicher Bericht über die geplanten Einzelmaßnahmen im Bereich der Jugendhilfe. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

### Zu Tagesordnungspunkt 5

Bekanntgaben der Verwaltung

---

1. Fachbereichsleiter Wirths berichtete, dass mit dem Rhein-Sieg-Kreis eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erfüllung von Aufgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) getroffen wurde, welche nach der noch zu erfolgenden Veröffentlichung in Kraft treten wird. Inhalt dieser Vereinbarung ist die Fortführung der Abrechnungen der Krankenhilfe für Asylbewerber, Flüchtlinge und diesen gleichgestellten Personen, welche ihre Leistungen nach dem AsylbLG unmittelbar von der Gemeinde Windeck erhalten.

Weil die bisherige Krankenhilfevereinbarung mit dem Rhein-Sieg-Kreis bereits zum 31.12.2004 endete, tritt die Neufassung rückwirkend zum 01.01.2005 in Kraft und beinhaltet nunmehr gegenüber der alten Fassung auch eine moderate Kostenbeteiligung für die entstehenden Verwaltungskosten beim Rhein-Sieg-Kreis.

2. Fachbereichsleiter Wirths berichtete, dass mit der ARGE Rhein-Sieg eine Verwaltungsvereinbarung getroffen wurde, wonach die Gemeinde Windeck künftig einen Außendienst gegen Kostenerstattung stellt.

Aufgabe dieses Außendienstes ist die Aufklärung von Sachverhalten nach dem SGB II, insbesondere zu Fragen, welche sich auf die Wohnung, Mietverhältnisse etc. erstrecken.

Die Vereinbarung ist seit dem 01.02.2007 In Kraft.

3. Bürgermeister Funke informierte, dass anlässlich einer Besprechung mit Vertretern des Kreisjugendamtes, der Schulen, der Jugendberufshilfe usw. seitens der ARGE die neuesten Sozialraumdaten mitgeteilt wurden. Diese umfassen in Zahlen ausgedrückt die Jugendarbeitslosigkeit in den Gemeinden Eitorf und Windeck bis zum Alter von 25 Jahren, ebenso die SGB II Leistungsbezieher bis 25 Jahren. Ebenso sind aufgeführt die Anzahl der letzten Schulentlassungen mit und ohne Abschluss der Schulen in Eitorf und Windeck. Die Sozialraumdaten sind als Anlage beigefügt.

4. Bürgermeister Funke teilte mit, dass zwischenzeitlich das Konsenspapier über Eckpunkte der zukünftigen Finanzierungsstruktur der Tageseinrichtungen für Kinder und der Förderung der Kindertagespflege, welches zwischen den kommunalen Spitzenverbänden, der Arbeitsgemeinschaft der

Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege, des Beauftragten der Ev. Kirche, des Kath. Büros Nordrhein-Westfalen und dem Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW beraten wurde, vorliegt. Hierdurch wird sich voraussichtlich auch die Gruppenstruktur in den Tageseinrichtungen verändern. Das Konsenspapier wird der Niederschrift als Anlage beigefügt. Über mögliche Auswirkungen für die kommunalen Tageseinrichtungen wird in der nächsten Sitzung berichtet.

## Zu Tagesordnungspunkt 6

### Beantwortung von Anfragen

---

Ausschussmitglied Adolf Kofahl fragte an nach der Anzahl der bisher vorgenommenen Anmeldungen an der Hauptschule Rosbach. Vom Schulleiter der Hauptschule Rosbach wurde unmittelbar mitgeteilt, dass hierzu derzeit noch keine Prognose erstellt werden kann, da erfahrungsgemäß die Anmeldungen sich bis fast zu den Sommerferien hinziehen.

Ausschussmitglied Adolf Kofahl fragte weiter an, wie viel Asylbewerber derzeit in Windeck zugewiesen sind. Fachbereichsleiter Wirths teilte mit, dass es sich um 19 Fälle handelt, was sich in 40 – 45 Personen darstellt.

(Vorsitzender)

(Mitglied)

(Schriftführer)

Gesehen:

( Bürgermeister)

